

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

SZS Servicezentrum Sport

Beteiligt:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling
61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

Betreff:

Moderne Sportstätte 2022 - hier: Outdoor-Parcours in Eilpe

Beratungsfolge:

16.02.2022 Sport- und Freizeitausschuss
02.03.2022 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Beschlussfassung:

Sport- und Freizeitausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Sport- und Freizeitausschuss der Stadt Hagen stimmt der Beantragung der Fördergelder aus dem Landesprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ sowie dem Bau eines Outdoor-Parcours, an der Eilper Str. gelegen, zu.



Kurzfassung

Das Land NRW hat ein Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ aufgelegt. Hagen stehen dabei 500.000 Euro zur Verfügung, die über den Stadtsportbund verteilt werden. Der SSB hat festgelegt, dass die Gelder der Stadt Hagen für Outdoor-Projekte in den fünf Stadtbezirken zukommen soll, wobei jedem Stadtbezirk 100.000 Euro zur Verfügung stehen sollen. Für die Errichtung eines Outdoor-Parcours im Stadtbezirk Eilpe wurde nach Prüfung mehrerer Standortvarianten das parkähnliche Areal (Flur: 13, Flurstück: 563/0) zwischen Gewerbepark und Wohnbebauung ausgewählt.

Begründung

Gemäß Beschluss des SSB stehen pro Stadtbezirk Fördergelder in Höhe von 100.000 Euro aus dem Landesprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ zur Verfügung. Der eigentliche Bewerbungsschluss lag am 31. Januar 2022. Da dieser Termin wegen der Kurzfristigkeit und der benötigten politischen Beschlüsse nicht zu halten gewesen wäre, hat der SSB beim Land eine Fristverlängerung bis zum 30. Juni 2022 erwirken können. Um die Fördermittel zu erhalten, ist ein zweistufiges Bewerbungsverfahren notwendig.

Gemäß Förderrichtlinie ist bei Summen bis 100.000 Euro ein zehnprozentiger Eigenanteil zu leisten, darüber ein 15-prozentiger. Der jeweilige Eigenanteil soll, so die Abstimmung mit den Bezirksverwaltungsstellen, aus Eigenmitteln der Bezirksvertretungen gedeckt werden.

Für den Stadtbezirk Eilpe/Dahl ist angedacht, die Fördermittel für einen Outdoor-Parcours entlang des Weges mit Fitnessgeräten und einer Calisthenics-Station auf der nördlichen Wiese zu errichten.

Durch das Aufstellen neuer Mobiliare wird die Aufenthaltsqualität zusätzlich deutlich aufgewertet.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme liegen bei 110.500 Euro (siehe Kostenaufstellung im Anhang).

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen folgende Auswirkungen:

1. Auswirkungen auf den Haushalt

1.2 Investive Maßnahme in Euro

Teilplan:	4210	Bezeichnung:	Sportstätten und -förderung			
Finanzstelle:	5000 neu	Bezeichnung:	Errichtung eines Outdoor-Parcours in Eilpe			
Finanzposition:	681100	Bezeichnung:	Investitionszuwendungen vom Land			
Finanzposition:	785200	Bezeichnung:	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen			
Finanzposition (Bitte überschreiben)	Gesamt	2022	2023	2024	2025	2026
Einzahlung (-) 681100	93.925	93.925				
Auszahlung (+) 785200	110.500	110.500				
Eigenanteil	16.575	16.575				

Bei steuerlichen Auswirkungen sind die Einzahlungen und Auszahlungen unter Abzug von Vor-/Umsatzsteuer angegeben.

2. Auswirkungen auf die Bilanz

(nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)

Aktiva:

(Bitte eintragen)

Die Ausgaben für die Baumaßnahme zur Errichtung eines Outdoor-Parcours in Eilpe in Höhe von 110.500 Euro sind als Anschaffungs-/Herstellungskosten in der Bilanz zu aktivieren. Der Outdoor-Parcours unterliegt einer Nutzungsdauer von 10 Jahren. Der jährliche Abschreibungsaufwand für die Anlage beläuft sich auf 11.050 Euro.

Passiva:

(Bitte eintragen)

Die Einnahmen aus den Fördermitteln des Landes aus dem Programm „Moderne Sportstätte 2022“ in Höhe von 93.925 Euro und den Mitteln der BV Eilpe-Dahl von 16.575 Euro sind auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten zu bilanzieren. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt parallel zur Abschreibung und führt zu einem jährlichen Ertrag in Höhe von 11.050 Euro.

3. Folgekosten in Euro:

a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil	
b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr	
c) sonstige Betriebskosten je Jahr	
d) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen)	11.050 €
e) personelle Folgekosten je Jahr	
Zwischensumme	11.050 €
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr	-11.050 €
Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt	0 €

4. Steuerliche Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

5. Rechtscharakter

Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges

gez.

Henning Keune
Technischer Beigeordneter

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Datum:

15.02.2022

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r Die Betriebsleitung Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: **Anzahl:**
